Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 03. August 2011 um 08:09 Uhr

Sportlicher "Sommerknaller" in der Sporthalle in Emmerthal

Handball-Bundesliganiveau an der Emmer - morgen spielt TSV Hannover-Burgdorf gegen GWD Minden

Emmerthal (wbn). Morgen ist es so weit. Um 20 Uhr in der Sporthalle Emmerthal wird auf Handball-Bundesliganiveau gespielt! TSV Hannover-Burgdorf tritt gegen den Traditionsverein GWD Minden an. Einmal mehr ein sportlicher Sommerknaller an der Emmer.

Auch in diesem Jahr gibt es in der Sporthalle im Emmerthaler Ortsteil Kirchohsen wieder Bundesligaluft zu schnuppern. Nachdem im letzten Jahr mit TBV Lemgo gegen Eintr. Hildesheim bei den Herren und HSG Blomberg-Lippe gegen SVG Celle bei den Damen bereits vier Bundesligisten im Weserbergland Station machten, geht es in diesem Jahr mit dem Erstligisten TSV Hannover-Burgdorf gegen den Traditionsverein GWD Minden weiter. Die TSG Emmerthal bedankt sich hier noch einmal ausdrücklich beim TSV Hannover-Burgdorf, der es ermöglicht hat, dieses Spiel in Emmerthal stattfinden zu lassen.

Fortsetzung von Seite 1

Die Burgdorfer gehen bereits in ihre dritte Saison in der Toyota Handball-Bundesliga, nachdem die Spielzeit 2010/2011 mit dem 14. Tabellenplatz abgeschlossen werden konnte. Gerne erstklassig wäre auch wieder GWD Minden in der kommenden Saison gewesen. Hier mussten die Westfalen jedoch Eintr. Hildesheim in der Nordstaffel den Vortritt lassen. Leider reichte es

dann auch nicht gegen den Südzweiten TV 05/07 Hüttenberg. Nachdem das Hinspiel bereits mit 19:30 verloren wurde, reichte auch nicht der 29:25 Heimsieg, um am Ende wieder in der 1. Liga zu spielen.

Dieses ist für beide Teams aber Schnee von gestern, wenn wieder die neue Saison beginnt. Beide Teams bereiten sich intensiv auf die neue Spielzeit vor, so konnte z. B. Burgdorf ein Turnier während ihres Trainingslagers in Dänemark gewinnen. Einige Veränderungen hat es im Kader von Hannover-Burgdorf nicht gegeben. Zwei Neuzugängen stehen sechs Abgänge gegenüber. Neu im Kader von Trainer Christoph Nordmeyer sind Mario Clöner von der HSG Ahlen-Hamm und Csaba Szücs vom TV Großwallstadt. Auch Torwart Nikolas Katsigiannis, der in der letzten Saison verletzungsbedingt pausieren musste, ist wieder mit von der Partie. Er wird mit Nenad Puljezevic für die neue Saison das Gespann zwischen den Pfosten bilden. Jedenfalls soll es für die Mannen um Christopher Nordmeyer nicht wieder eine solche Zittersaison werden. Jedoch ist der Saisonstart nicht ohne, in den ersten fünf Spielen geht es u.a. gegen die drei Championsleague-Teilnehmer Füchse Berlin, Rhein-Neckar-Löwen und THW Kiel.

GWD Minden wird in der kommenden Saison den zweiten Versuch unternehmen, wieder erstklassig zu werden. Die Westfalen haben an Trainer Ulf Schefvert festgehalten und ihm nach dem verpassten Aufstieg auch das Vertrauen für die kommende Spielzeit geschenkt. Auch in Minden hat es einige Veränderungen im Kader gegeben. Fünf Neuzugängen stehen hier vier Abgängen gegenüber. Mit Nenad Bilbija (Valladolid) und Aleksandar Svitlica (BM Granollers) konnten zwei Akteure aus der spanischen Liga verpflichtet werden. Jens Vortmann vom DHC Rheinland, sowie Florian Freitag und Nils Torbrügge aus der eigenen Jugend komplettieren den Kader von GWD. Neben erfahrenen Spielern bekommen in Minden auch weiterhin die eigenen Nachwuchsspieler eine Chance, sich in der Ligamannschaft zu beweisen.

Somit dürfte diese Begegnung für die Handball-Fans der Region ein gelungener Saisonauftakt sein. Immerhin bringen beide Teams reichlich internationale Klasse mit. So laufen für Burgdorf unter anderem Piotr Przybecki (129 Länderspiele für Polen), Vigur Svavarsson (140/Island), Torwart Nenad Puljezevic (95/Serbien und Ungarn) und Asgeir Hallgrimsson (142/Island) auf. Verstecken muss sich das Aufgebot von GWD Minden keinesfalls. Auch der Zweitligist bringt mit Dalibor Doder (123/Schweden), Evars Klesniks (64/Litauen) und Alecsandar Svitlica (13/Montenegro) erfahrene Spieler mit nach Emmerthal.

Trotz der Ferienzeit hofft die TSG Emmerthal auf reichlich Zuschauer. Hier konnten die Eintrittspreise für jeden attraktiv gestaltet werden. Erwachsene zahlen 8,- €, Jugendliche von

15 bis 18 Jahren 3,- € und Kinder bis 14 Jahren haben freien Eintritt.